

Spanien

Wanderungen auf dem Jakobsweg

- Wanderungen auf der berühmten Pilgerstraße
- Weinverkostung in der Rioja
- Keltisches Erbe in O Cebreiro



Zwei Dinge faszinieren mich immer wieder an meiner Wahlheimat Spanien: die kulturelle Vielfalt und die abwechslungsreichen Landschaften. Beides vereint diese Reise. Unsere Wege führen durch die grünen Gebirgszüge des Nordens und über karge Hochebenen. Am Wegesrand: steingewordene Zeugen der Frömmigkeit. Wie sich wohl die Pilger vor 800 Jahren gefühlt haben? Ihre Tanja Eberhardt

1. Tag: Anreise nach Spanien

Nach der Ankunft am Flughafen in Bilbao fahren wir nach Pamplona in unser Hotel für die kommenden zwei Nächte. Gemeinsam mit unserem Reiseleiter schlendern wir abends gemütlich durch die Gassen der Hauptstadt Navarras. Den Tag lassen wir im geschichtsträchtigen Café Iruña ausklingen. 120 km

2. Tag: Pamplona: am Fuße der Pyrenäen

Unser erstes Ziel ist der Ort Roncesvalles, wo wir vom Ibañeta-Pass zum Augustinerkloster hinabspazieren. Anschließend setzen wir die Reise fort zum Kloster San Salvador in Leyre sowie zur Kirche Sta. María la Real in Sangüesa. Ein faszinierender Tagesausflug neigt sich dem Ende und wir kehren zurück nach Pamplona. 175 km (F) ↓50 m, ☉ca. 1 Std.

3. Tag: Von Pamplona nach Logroño

Kurz hinter Pamplona beginnen wir mit unserer nächsten Wanderung auf dem Jakobsweg. Schon nach kurzer Zeit erreichen wir den Puerto del Perdón und genießen faszinierende Ausblicke auf die gesamte Umgebung. Bei Puente la Reina vereinen sich die verschiedenen Pilgerwege zum "Französischen Jakobsweg", der bis nach Santiago de Compostela führt. Auf der Fahrt nach Logroño besuchen wir das alte Königsstädtchen Estella und sehen die romanische Kirche San Pedro de la Rúa mit ihrem aufragenden Turm. Nach der Ankunft in der Hauptstadt der Rioja unternehmen wir einen gemütlichen Rundgang. 90 km (F) ↑50 m, ↓300 m, ☉ca. 3 Std.

4. Tag: Von Logroño nach Burgos

Wir fahren nach Nájera, wo wir das Kloster Santa María la Real besichtigen und anschließend unsere heutige Wanderung nach Azofra beginnen. Durch einen schattigen Kiefernwald gelangen wir in eine von Weinbergen überzogene Landschaft. Wir befinden uns in der Region La Rioja - bekannt für exzellente Weine, und wir dürfen diese Tropfen heute auch verkosten! Am Nachmittag erreichen wir Santo Domingo de la Calzada, dessen bedeutendstes Denkmal die Kathedrale ist, in der sich ein Hühnerkäfig mit Hahn und Henne befindet. Nach der Besichtigung fahren wir weiter nach Burgos. Hier besuchen wir zum Abschluss des Tages das außerhalb der Stadt gelegene Kartäuserkloster Miraflores. 145 km (F, A) ↑100 m, ↓50 m, ☉ca. 2,5 Std.

5. Tag: Wanderung durch die kastilische Hochebene

Wir beginnen den Tag mit der Besichtigung von Burgos. Durch das einstige Stadttor "Arco de Santa María" treten wir ein in die Altstadt, spazieren am Rathaus vorbei und erreichen schon nach kurzer Zeit die Kathedrale, den unbestrittenen Höhepunkt des heutigen Tages. Bei der Besichtigung sehen wir dann auch die "Capilla del Condestable", bei deren Bau Simon von Köln seine Finger im Spiel hatte. Gegen Mittag setzen wir unsere Reise fort in Richtung León. Unterwegs wandern wir durch die weite Landschaft der kastilischen Hochebene bis zum Antoniterkonvent bei Castrojeriz. Anschließend passieren wir die durch viele kleine Ortschaften geprägte "Tierra de Campos". Das Abendessen nehmen wir heute in einem nahegelegenen Restaurant ein. Genießen wir die spanische Küche! 180 km (F, A) ↓50 m, ☉ca. 2 Std.

6. Tag: Wanderung zum Cruz de Ferro

Ein gemütlicher Spaziergang führt uns zur Kathedrale mit ihren fantastischen Glasmalereien sowie zur Stiftskirche San Isidoro. Danach beginnen wir in der Nähe von Hospital de Orbigo unsere heutige Wanderung auf dem Jakobsweg. Genießen wir den Gang in der freien Natur! Bei einem Stadtrundgang in der alten Römerstadt Astorga sehen wir den eigenwilligen Bischofspalast von Antonio Gaudí von außen und die dortige Kathedrale. Der Höhepunkt des Tages wird der Aufstieg zum "Cruz de Ferro" sein. Seit jeher werfen Pilger hier einen mitgebrachten Stein ab - als Symbol für die Lasten, die sie zu tragen haben. 150 km (F, A) ↑150 m, ↓100 m, ☉ca. 3 Std.

7. Tag: Von Ponferrada nach Lugo

Gleich nach dem Frühstück erwartet uns heute die sanfte Weinberglandschaft des Bierzo zu einer ersten Wanderung. Bei guter Sicht sehen wir unterwegs bis zur Kantabrischen Kordillere im Norden Kastiliens. Über den Pedrafita-Pass erreichen wir Galicien und das Dorf O Cebreiro, dessen traditionelle Rundhäuser den Anblick einer keltischen Siedlung vermitteln. Nach einem kurzen Aufenthalt unternehmen wir eine weitere Wanderung und erreichen gegen Abend das Benediktinerkloster in Samos. 110 km (F, A) ↑100 m, ↓100 m, ☉ca. 3,5 Std.

8. Tag: Von Lugo nach Santiago de Compostela

Bevor unsere letzte Wanderung auf dem Jakobsweg beginnt, sehen wir zunächst die romanische Wehrkirche von Portomarin. Kurz vor Santiago - vom berühmten "Berg der Freude" - dann die weltbekannte Kathedrale, seit Jahrhunderten das Ziel unzähliger Pilger. Die aus Granit erbaute Altstadt von Santiago de Compostela gehört in ihrer Gesamtheit zum UNESCO-Welterbe. Doch allein die romanische Kathedrale mit den Skulpturen des berühmten Pórtico de la Gloria, die sich hinter einer barocken Schaufassade verbergen, ist schon einen Besuch wert. 110 km (F, A) ↑50 m, ↓50 m, ☺ca. 4 Std.

9. Tag: "Das Ende der Welt"

Genießen Sie vormittags das eindrucksvolle Ambiente der Stadt oder nehmen Sie alternativ am optionalen Ausflug an das einstige "Ende der Welt" teil. Entlang der Küste gelangen wir bis nach Finisterre. Hier bietet sich ein faszinierender Weitblick hinaus auf den unendlich scheinenden Atlantik! Unterwegs passieren wir kleine, idyllische Orte wie Muros, Corcubión oder Carnota, wo sich der größte Maisspeicher Galiciens befindet. Diese Vorratskammern stehen in Galicien überall, wenn auch nicht in diesen Ausmaßen! 170 km (F, A)

10. Tag: Heimreise

Am Vormittag fahren wir zum Flughafen Santiago de Compostela und treten die Heimreise an. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Spanien

Wanderungen auf dem Jakobsweg

10-Tage-Wanderreise **ab € 1.595/ab € 1.345***

Termine und Preise 2019 in €

R 274H200

Termine/Saison	LH	E	Teilnehmer
12.09.-21.09.19	1.695	1.445	min. 12
03.10.-12.10.19	1.595	1.345	min. 14
12.05.-21.05.20	1.695	1.445	min. 12
08.09.-17.09.20	1.695	1.445	min. 12
06.10.-15.10.20	1.695	1.445	min. 12

Pro Person im Doppelzimmer mit Lufthansa (LH) ab Frankfurt oder eigene Anreise (E).

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Teilnehmerzahl: Ø 15

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €

	DA
12.09.2019	295
03.10.2019	285
12.05.-06.10.20	295

Leistungen, die überzeugen

- Zug zum Flug *
- Flüge mit Lufthansa in der Economy-Class bis Bilbao/ab Santiago de Compostela*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im komfortablen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- Speziell qualifizierte Aktiv Reiseleitung
- Höhepunkte Ihrer Reise:
 - ▷ Kathedrale von León
 - ▷ Benediktinerkloster in Samos
 - ▷ Aufstieg zum "Cruz de Ferro"
- Alle Eintrittsgelder
- Wanderungen laut Programm
- 9 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 9x Frühstück, 6x Abendessen
- Auslandsreisekrankenversicherung
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 82 BA ZZF1

Mehr Erlebnis

TA 274H200..

Teilnehmerzahl mind. 6 Personen. Preis p. P.

- Ausflug Finisterre (9. Tag) € 50 01

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Pamplona	2 Sercotel Leyre	***
Logroño	1 Murieta	***
Burgos	1 María Luisa	***
León	1 Tryp Leon	****
Ponferrada	1 El Castillo*	***
Lugo	1 Los Olmos	**
Santiago	2 Nest Style Santiago	***

* Am Reistermin 14.04.19 werden Sie im 3-Sterne-Hotel Bierzo Plaza untergebracht